

Kapitel 3

Außerschulische Partner

Für das Kampagne-Schwerpunktthema „Gesundheit“ konnten zwei außerschulische Partner gewonnen werden. Das Kreisgesundheitsamt Höxter ist seit Frühjahr 2013 als außerschulischer Partner angemeldet und unterstützt die Arbeit des Kreisberufskollegs auf vielfältige Art und Weise, wie die in Kapitel 2 dargestellten Aktionen und Aktivitäten zeigen. Im März 2013 fand ein Treffen mit Vertretern der Barmer Ersatzkasse, dem Schulleiter Michael Urhahne und Frau Schulz-Scheifers statt.

Mit Herrn Zimmermann, Herrn Fischer und Frau Breker wurde der Abschluss eines Partnervertrages zwischen der Barmer Ersatzkasse und dem Kreisberufskolleg vereinbart. Die Barmer Ersatzkasse wird offizieller Partner bei der Kampagne "Schule der Zukunft" und unterstützt das Kreisberufskolleg Brakel bei dem Ziel, als Schule der Zukunft ausgezeichnet zu werden. Ferner wird beschlossen, dass „die Barmer“ und das Kreisberufskolleg zusammen eine Fortbildungsveranstaltung initiieren, in der es thematisch um die Bereiche "Globalisierung" und "Nachhaltigkeit" geht.

Diese Veranstaltung fand am 25. Juni 2013 um 14.30 Uhr in den Räumen der Barmer Ersatzkasse in Paderborn, Bahnhofstr. 50, statt.

Kreisberufskolleg Brakel und die Barmer GEK sind jetzt Partner



Abb.11: Unterzeichnung des Kooperationsvertrages

Jetzt ist es auch schwarz auf weiß nachzulesen: Die Barmer GEK und das Kreisberufskolleg Brakel haben einen Kooperationsvertrag geschlossen, durch den die vielfältigen Beziehungen, die schon seit Jahren zwischen den Partnern bestehen, nun auch vertraglich und in schriftlicher Form vereinbart worden sind.

Kapitel 3

Die Vertragsunterzeichnung zwischen dem Schulleiter des Kreisberufskollegs Brakel, Michael Urhahne, und dem Regionalgeschäftsführer der Barmer GEK, Klaus Birkhahn, fand unmittelbar zu Beginn einer von beiden Kooperationspartnern gemeinsam initiierten und organisierten Fortbildungsveranstaltung speziell für Lehrer und Lehrerinnen der Sekundarstufen-Schulen zum fächerübergreifenden Thema „Fleischkonsum“ statt.

Mit der Schließung des Kooperationsvertrages setzt die Barmer GEK ein nach außen sichtbares Zeichen dafür, dass sie das Brakeler Berufskolleg bei der Erreichung ihres Ziels als „Schule der Zukunft“ ausgezeichnet zu werden, unterstützt. Klaus Birkhahn: „Uns liegt die Gesundheit der Menschen besonders am Herzen und wir unterstützen gern alle schulischen Maßnahmen, die zum Ziel haben, ein ausgeprägtes Gesundheitsbewusstsein bei den jungen Leuten zu entwickeln.“

Das, was im Kooperationsvertrag zwischen dem Kreisberufskolleg Brakel und der Barmer GEK vereinbart wurde, ist sofort in die Tat umgesetzt worden. In der von Hannelore Schulz-Scheifers, Projektleiterin vom Kreisberufskolleg, initiierten und organisierten Fortbildungsveranstaltung mit dem Thema "Kann denn Schnitzel Sünde sein?" für Lehrer und Lehrerinnen unter Leitung des Fachpromotors Georg Krämer

vom Welthaus Bielefeld ging es um Bereiche wie "verantwortlicher Umgang mit Lebensmitteln" und vor allem auch darum, Fragen dieser thematischen Schwerpunkte methodisch und didaktisch aufbereitet im Unterricht zu realisieren.



Abb.12



Abb.13



Abb.14



Abb.15

Abb.12-Abb.15: Fortbildung „Kann denn Schnitzel Sünde sein?“